

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status	TOP
Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss Bovenau	05.11.2020	öffentlich	7.
Gemeindevertretung Bovenau	26.11.2020	öffentlich	16.

Beratung und Beschlussfassung zur Einschaltung eines Fachplaners zur Untersuchung der Klärteichsituation in Ehlersdorf (Aktuelle Auslastung)

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Die Wasserrechtliche Genehmigung und Erlaubnis für die Teichkläranlage im Ortsteil Ehlersdorf wurden 1996 erteilt. Die Einleitung des gereinigten Abwassers erfolgt in den Vorfluter Nr. 5 des Wasser- und Bodenverbandes Brekendorf. Als maximale Einleitmengen des Mischsystems sind 43.268 m³ Abwasser, davon 8.760 m³ Schmutzwasser, pro Jahr festgelegt. Die Jahres-Schmutzwassermenge entspricht einer höchstens anschließbaren Anzahl EW von 160 (EW = Einwohnerequivalent). Als maximaler Zufluss in den Verbandsvorfluter ist eine Menge von 4 Liter/Sekunde festgelegt. Die Ablaufwerte der Anlage liegen seit Jahren innerhalb der behördlichen Überwachungswerte. Gemäß einer in 2019 turnusmäßig durchgeführten Schlammspiegelmessung und Klärschlammanalyse besteht vorerst keine Erfordernis der Entschlammung (Schlammvolumen = 25 %, Räumung erforderlich > 33 %). Da ein Grenzwert der Düngemittelverordnung überschritten ist, muss davon ausgegangen werden, dass eine landwirtschaftliche Verwertung des Schlammes zu gegebener Zeit nicht möglich sein wird.

Derzeit sind 159 Einwohner des Ortsteils Ehlersdorf an die Teichkläranlage angeschlossen, wobei das Personal von einleitenden Gewerbebetrieben nicht berücksichtigt ist. Die Anlage hat demnach die Kapazitätsgrenze erreicht, bzw. überschritten. Um für künftige Erweiterungen von Wohnbauflächen und Gewerbebetrieben gewappnet zu sein, erscheint es sinnvoll, zunächst eine Ist-Analyse der Leistungsfähigkeit der Anlage durchzuführen, um mögliche Reserven der Reinigungsleistung der Anlage zu ermitteln. Dazu sollten die Teichflächen vermessen, die tatsächlichen Flächen und Volumina ermittelt und mit denen der ursprünglichen Planung verglichen werden. Aus den gewonnenen Daten sollte ein Konzept für eine zukunftsfähige Entwicklung der Teichkläranlage unter Berücksichtigung wohnbaulicher und gewerblicher Entwicklungspotenziale erstellt werden. Es erscheint wirtschaftlich, das Büro Bornholdt Ingenieure mit diesen Arbeiten zu beauftragen, da es die Anlage geplant hat und insoweit über Kenntnisse verfügt, die ein anderes Büro im Vorwege erst erarbeiten müsste. Im Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschuss erfolgt die Vorberatung/Empfehlung. Die abschließende Entscheidung trifft die Gemeindevertretung.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten für Ist-Analyse und Vermessung stehen noch nicht fest und werden zur Sitzung des Bau-, Ordnungs- und Kanalisationsausschusses vorgestellt.

Die Kosten für die Erstellung des Konzeptes werden zu den Beratungen für den Haushalt 2021 in der Sitzung der Gemeindevertretung am 26.11.2020 genannt.

3. Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, für die Teichkläranlage Ehlersdorf eine Ist-Analyse und ein Konzept für die Entwicklung der Anlage zu erstellen. Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, die Planungsleistungen an das bisher für die Gemeinde tätige Ingenieurbüro zu vergeben, sobald die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Im Auftrage

gez.
Jens Jessen